

## Die Baumstämme sind los!

So hieß es wieder vom 13. bis 15. August 2016 bei den Oldtimerfreunden Schaufling. Es war ein gigantisches Fest! Fast 2000 Besucher kamen aus Nah und Fern.

Lange fieberte man erneut diesem Spektakel entgegen. Monate voller Organisation und Vorbereitung durch die Vorstandschaft gingen dem inzwischen weitbekannten Fest voraus. Schon früh flatterten die ersten Anmeldungen und Anfragen zwecks Übernachtungsmöglichkeiten und Stellplätzen für Wohnmobile und Zelte beim 1. Vorsitzenden, Michael Sigl, ins Haus.

Einen Monat vor dem Fest wurden mit einem 32 Fahrzeuge fassenden Oldtimer-Korso, im Beisein der Presse, die Baumstämme zum Festgelände transportiert.

Eine Woche vor dem Baumstammziehen begannen die Aufbauarbeiten auf dem Anwesen von Josef Müller. Täglich kamen Vereinsmitglieder zusammen, um gemeinsam die vielen anstehenden Arbeiten wie Bahnaufbau, Parkplätze abstecken, Zeltaufbau, Platzierung von Verkaufsständen, Bürocontainer, usw., zu erledigen.

Am Samstag, den 13. August, war es dann so weit. Ab Mittag rollten die ersten Oldtimergefährte an und die ersten Besucher fanden sich ein. Am Nachmittag fand das Baumstamm-Probeziehen statt, während sich der Festzeltbetrieb auch immer mehr belebte. Auch die Bulldog-Wippe des Vereins war während der Veranstaltung aufgebaut und wurde immer wieder fleißig ausprobiert. Ab 18:00 Uhr spielte zur musikalischen Unterhaltung das Top-Duo „BiXnBaraber“ im Festzelt auf. Hierzu waren auch alle örtlichen Betriebe und Vereine eingeladen worden.

Tags darauf, am Sonntag den 14. August, war ab 08:00 Uhr Anreise und Anmeldung. Um 10:00 Uhr begann dann das 6.Oldtimer-Traktor-Baumstammziehen. Zum Mitziehen hatten sich über 80 Teilnehmer angemeldet. Zugelassen waren Zugschlepper bis maximal 75 PS und bis Baujahr 1975. Jeder Teilnehmer gab sein Bestes und versuchte die Strecke zu bezwingen und die Zielfahne zu erreichen.

Für viele war es ein harter Kampf, welcher jedoch den Teilnehmern durch das Anfeuern der Zuschauer, die sich an beide Seiten der Rennbahn drängten, zu einem Triumph gemacht wurde. Im Anschluss fand die Preisverleihung statt, bei der die ersten drei Sieger der jeweils neun PS-Klassen einen Pokal und eine Urkunde erhielten. Hierzu spielte die „Plattlinger Jugendblaskapelle“ auf. Über den ganzen Tag herrschte wieder reger Festzeltbetrieb, der auch am Abend nicht nach ließ. Auch die überragende Zahl an Oldtimern, nämlich über 250 Stück, war grandios. Jeder Besucher mit Oldtimer-Fahrzeug erhielt eine Teilnehmerurkunde und einen Verzehrgutschein. Der am weitesten angereiste Verein kam aus Österreich und legte eine Strecke von über 300 km nach Schaufling zurück - und zwar auf Achse! Das älteste Fahrzeug war ein Schlüter DZM25 aus dem Jahre 1936, gefahren von Johann Obermeier aus Schwimmbach.

An Mariä Himmelfahrt war ab 08:30 Uhr Einlass zur Anmeldung zum Schafkopfturnier. Beginn der Spiele war um 10:00 Uhr. Neben den Geldpreisen von 50 bis zu 300 Euro, gab es zahlreiche Sachpreise zu gewinnen. Nach der Siegerehrung saßen sich die Vereinsmitglieder zusammen, dann hieß es auch für sie erst einmal – durchschnaufen! In gemütlicher Runde ließ man das 3-Tages-Event Revue passieren. Alle waren glücklich, das ganze Geschehen miteinander so großartig gemeistert zu haben. Bereits am nächsten Tag kam man wieder zum Abbau des ganzen Festgeländes zusammen.

Ein herzliches Dankeschön ergeht hiermit noch einmal an alle fleißigen Helfer, die beim Auf- und Abbau, sowie beim ganzen Fest unermüdlich geholfen und dazu beigetragen haben, dass es ein gigantischer Erfolg wurde! Der Familie Müller ergeht ein ganz besonderer Dank. Sie haben wieder einmal Haus und Hof für diese Festlichkeit großzügig zur Verfügung gestellt. Ebenso „Danke“ den weiteren Grundstückseigentümern, deren Wiesen und Felder „durchgeackert“ wurden!

Julia Lang  
Schriftführerin